

Studierende lernen Sprachen in der VHS

Seit April 2019 besteht zwischen der Lüneburger Leuphana Universität und der Volkshochschule eine Kooperation im Bereich Fremdsprachen. An der Universität können Studierende neben ihrem Hauptstudium große Sprachen wie Englisch, Französisch oder Spanisch lernen. Kleinere Sprachen sind weniger stark frequentiert, stellen jedoch für einige Studierende eine interessante Ergänzung zu ihrem Studium dar. Und genau um diese Sprachen geht es in der Kooperation: Sie bietet Studierenden die Möglichkeit, an der VHS Sprachkurse zu belegen, die an der Uni nicht angeboten werden.

Es ist wichtig, die kleineren, seltener unterrichteten Sprachen neben den bekannten großen anzubieten, da viele Studierende Auslandssemester in entsprechenden Ländern planen. Der Plan, in einem fremdsprachigen Ausland zu studieren, stellt die Studierenden vor die Herausforderung, innerhalb kürzester Zeit eine neue Sprache bis zu einem höheren Sprachlevel zu erlernen. Genau diesen



Bedarf deckt die Kooperation. Die Kurse sind an die Semesterzeiten der Universität angepasst und finden wöchentlich 4 Stunden statt. Die intrinsische Motivation jedes einzelnen Teilnehmenden ist ausgesprochen hoch. Durch die bedarfsorientierte Begleitung der Lernenden ist ein schneller Lernfortschritt zu beobachten. Die Studierenden besuchen diese Kurse freiwillig, ohne anrechenbare Creditpoints zu erhalten. Jedoch werden die Kosten für die Teilnahme von der Universität getragen.

Diese Intensiv-Sprachkurse stehen auch Nicht-Studierenden offen und finden regulär in den Gebäuden der VHS statt. Nach entsprechender Beratung durch den Fachbereich können sie ebenfalls zügig eine neue Sprache erlernen oder ihre vorhandenen Kenntnisse im Schnelldurchlauf vertiefen.

Zurzeit laufen Kurse in den Sprachen Chinesisch, Arabisch und Portugiesisch. Das neue Programm beginnt wieder zum Semesterstart im Oktober.